

[Impressum]

Objektyp: **Group**

Zeitschrift: **Illustrierte Filmwoche : der "Zappelnden Leinwand"**

Band (Jahr): **7 (1926)**

Heft 25

PDF erstellt am: **30.06.2024**

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Inhalten der Zeitschriften. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern. Die auf der Plattform e-periodica veröffentlichten Dokumente stehen für nicht-kommerzielle Zwecke in Lehre und Forschung sowie für die private Nutzung frei zur Verfügung. Einzelne Dateien oder Ausdrucke aus diesem Angebot können zusammen mit diesen Nutzungsbedingungen und den korrekten Herkunftsbezeichnungen weitergegeben werden. Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. Die systematische Speicherung von Teilen des elektronischen Angebots auf anderen Servern bedarf ebenfalls des schriftlichen Einverständnisses der Rechteinhaber.

Haftungsausschluss

Alle Angaben erfolgen ohne Gewähr für Vollständigkeit oder Richtigkeit. Es wird keine Haftung übernommen für Schäden durch die Verwendung von Informationen aus diesem Online-Angebot oder durch das Fehlen von Informationen. Dies gilt auch für Inhalte Dritter, die über dieses Angebot zugänglich sind.

Ein Dienst der *ETH-Bibliothek*
ETH Zürich, Rämistrasse 101, 8092 Zürich, Schweiz, www.library.ethz.ch

<http://www.e-periodica.ch>

Briefkasten

Orlander: Je mehr, desto lieber! Betreffs Wettbewerb kannst Du natürlich gleichwohl mitmachen. Diejenigen, die am meisten wissen, sind Sieger. Ein Minimum von richtigen Antworten ist nicht vorgeschrieben und deshalb spielt es gar keine Rolle, ob die Fragen zu schwer sind. Darüber lässt sich ein Urteil erst nach Eingang der Antwort fällen. Ein sofortiges Einsenden der Antwortbogen hätte natürlich früher ein klareres Bild gegeben, aber das Verfahren wäre unständig und für die Teilnehmer kostspielig gewesen. Du kannst versichert sein, es war alles vorher gut überdacht. Grüsse herzlich erwidert. — **Frankreich-Amerika:** Natürlich gibt es von dieser Diva Photos, aber dass ich einfach nur so den Namen nennen soll, das kannst Du wirklich nicht gut von mir verlangen. — **Leierkasten-Babetli:** Wie lang hast Du an dem Stichwort studiert? Colleen Moore ist verheiratet. Owen und Tom Moore sind nicht ihre Brüder. — **Ernst:** Alte Bekannte sind mir immer willkommen, frage also nur, soviel Du willst! — **Filmfreund Oskar:** Doch, Ricardo Cortez ist verheiratet und zwar mit Alma Rubens. Neil Hamilton ist im September 27 Jahre alt. — **Elsa:** Es freut mich, dass Dir der Artikel über Ben Turpin gefallen hat. Es hat allerdings geheissen, dass er sich (mit Rücksicht auf seinen katholischen Glauben) vom Film zurückziehen will; da er aber gegenwärtig wieder im Mac Sennett-Studio beschäftigt ist, scheint dieser Entschluss einem besseren gewichen zu sein. Schreibe an M.S.-Studios, Glendale Boulevard 1712, Hollywood. — **Pfauen:** Ja, Friedl Haerlin, die seit 1924 im Pfautheater Zürich spielt, war auch beim Film tätig. 1921: « Die

Schiffbrüchigen », dann « Die graue Nacht », Sommer 1925: Stuart Webbs-Filme « Schluss im Pavillon » und « Frauen zweier Junggesellen ». Du wirst sie durch Direktor Franz Wenzler, p. adr. Stadttheater Zürich, erreichen können. — **Baslerpeppi:** Lilian Harvey ist noch sehr jung, nämlich 20 1/2 Jahre alt, in London geboren. War zuerst Tänzerin. — **Gustave:** Mehr als zwei Dutzend Adressen beantwortete ich nicht auf einmal. Hier ist das erste Dutzend: Leatrice Joy, Cecil B. de Mille Studio, Culver City, Calif.; Richard Dix, Paramount Studio, Pierce Ave. and Sixth St., Long Island City, N. Y.; Ronald Colman, United Studios, Hollywood, Calif.; Mae Murray, Metro-Goldwyn Studio, Culver City, Calif.; June Mathis, United Studios, Hollywood, Calif.; Douglas Fairbanks jr., Lasky Studios, Hollywood, Calif. Puh! — **Cilly:** Betty Bronson ist wirklich erst 20, und zwar erst im November. « Peter Pan » ist in Zürich noch nicht gelaufen. Lillian Gish ist, seit ihrer Scheidung, immer noch wieder ledig. Gruss! — **Gertrud:** Du meinst wohl Adolphe Menjou? Sei gewarnt!! — **Waggis:** Wir haben doch noch nicht Fastnacht? Bebe Daniels und Ricardo Cortez, den Du wahrscheinlich mit dem sehr ähnlichen Rudi Valentino verwechselst. — **Eifersüchtiger am Bielersee:** Ich an Deiner Stelle würde mich deswegen nicht aufregen. Erstens ist die Sache mit Rudolph Valentino und Pola Negri, wenigstens offiziell, noch nicht perfekt und zweitens dauert es vielleicht auch nicht lange. Du siehst also: genügend Spielraum für schöne Träume. Und übrigens: gibt es nicht viel, viel jüngere Sterne am Filmhimmel? —

Abonnementspreis vierteljährlich Fr. 3.50. — Redaktion: Robert Huber, Zürich, Bahnhofstrasse 33, Tel. S. 30.81

Geschäftsstellen;

Für die Schweiz: Zürich I, Bahnhofstrasse 33. — Für Elsass-Lothringen: Mülhausen (Ht-Rhin), 3-5, Bd. Maréchal-Pétain